

Sektion Pfannenstiel

Schweizer Alpen-Club SAC

Club Alpin Suisse

Club Alpino Svizzero

Club Alpin Svizzer



CN 3/22 Juli / August / September / Oktober



sport trend shop



ORTOVOXX

**Jetzt bei uns im
STS entdecken:
Ortovoxx Sommerbekleidung**

**für einen respektvollen
Umgang mit der Natur.**

Sport Trend Shop | 8340 Hinwil | Tel. 044 938 38 40 | sport-trend-shop.ch

Impressum

62. Jahrgang

Julii / Aug. / Sept. / Okt. 2022, Nr. 3

Herausgeberin

SAC Sektion Pfannenstiel, 8706 Meilen

Auflage

1400 Exemplare

Redaktion

Brigitte Chevalley
Rüeggenthalstr. 8, 8344 Bäretswil
Tel. 043 833 62 30
redaktion@sac-pfannenstiel.ch

Inserate

inserate@sac-pfannenstiel.ch

Vereinskonto der SAC Sektion Pfannenstiel Für Spenden und alle Zahlungen an die Sektion

Raiffeisenbank rechter Zürichsee
Kontoinhaber: SAC Sektion Pfannenstiel
IBAN: CH76 8080 8007 9448 0885 9
Bitte immer den Zahlungszweck klar angeben!

Mitgliederdienst

Michael Bollinger
Eichackerstr. 21, 8132 Egg ZH
Tel. 044 948 24 49
michael.bollinger@sac-pfannenstiel.ch

Homepage

www.sac-pfannenstiel.ch

Webmaster

Patrick Bertolf
webmaster@sac-pfannenstiel.ch

Druck

Feldner Druck AG, Oetwil am See

Layout

digipyrus GmbH, Männedorf

Titelbild

Muttler
Foto: Isidor Arnet

Inhalt

Editorial	4
Tourenleiter/innen gesucht!	5
Tourenprogramm JO Julii / Aug. / Sept. / Okt. / Voranzeige	6
Werktags- und Aktive Julii	12
Werktags- und Aktive August	22
Werktags- und Aktive September	30
Werktags- und Aktive Oktober	38
Voranzeige Werktags- und Aktive	42
Neumitglieder	43
Polysportive Tourenwoche Tschier 27. 2. – 4. 3. 2022	44
Gries 13. – 20. 3. 2022	50
Theo's letzte Skitour	55
Allgemeine Informationen	58



Die Clubnachrichten (CN) sind das offizielle Publikationsorgan der SAC Sektion Pfannenstiel für Mitglieder und Inserenten. Der Abonnementspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Erscheint 4x jährlich.



Liebe Pfannenstielerinnen und Pfannenstieler

Das war doch wieder ein toller Winter! Nach harzigem Start konnten die Wintersportler unter uns gemeinsam einige berauschende Erlebnisse mit Gleichgesinnten in den Bergen erleben. Während sich jetzt nur noch der harte Kern mit den Skiern in die Berge begibt, wandern andere unserer Mitglieder bereits wieder weite Strecken durch die Frühlingslandschaft. Beim Erscheinen dieser CN wagen wir uns hoffentlich bereits wieder in höhere Gefilde um Flora, Fauna und Fels zu bewundern und, vielleicht gar zu benennen. Wenn es unten heiss wird, ziehen viele von uns in die Höhe oder an die Gewässer. Und, nur ein paar Wochen später erkunden und bestaunen wir im Herbst die Landschaft in ihrer Farbenvielfalt und der klaren Luft. Für eine kurze Zeit lässt uns die Natur runterfahren. Jedoch, auch der graue November hat seinen Reiz. Dann ein bisschen Weihnachtsglitter ...und schon geht der Zyklus wieder los!

Warum ich das schreibe?

Ich finde unsere Jahreszeiten einfach grandios. So viel Abwechslung! Ob man dabei aktiv ist oder nur Zuschauerin oder Zuschauer. Mir wird es jedenfalls nie langweilig! Ich habe einige Jahre in Ländern gelebt, wo die Jahreszeiten nicht 'statt' finden. Da denke ich, wie hast du es schön hier. Ich wünsche, dass es vielen von euch auch so geht.

Tanzbodenhütte: Ab dem 13. Juni wird definitiv vor Ort in die Hände gespuckt. Das Planen und die Vorarbeiten sind zu Ende. Wenn ihr näher dran sein wollt, ruft die Hüttenwebseite auf. Dort findet ihr eine live webcam zu diesen Arbeiten aufgeschaltet sowie weitere Informationen.

Neuigkeiten aus dem Vorstand. Leider konnte die gewählte Kassierin, Agnes Tscherry, das Amt aus gesundheitlichen Gründen nicht antreten. Per 1. Mai haben wir mit Rahel Zangerl eine kompetente ad interim Nachfolgerin gefunden, welche sich an der GV zur Wahl stellen wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Rahel.

Euch allen wünsche ich beglückende Momente in unserer wunderschönen Natur.

Erika Manser
Eure Präsidentin

Tourenleiter/innen gesucht

Wir suchen erfahrene Tourengänger die sich als TL ausbilden lassen. Dringenden Nachwuchs benötigen wir bei den Werktags-Touren für Senioren. Dafür eignen sich vor allem Personen ab 50 Jahren. Natürlich sind auch jüngere bei den Aktiven sehr willkommen. Anwärter melden sich bitte bei den Tourenchefs.

Werktagstouren Peter Zillig 044 920 78 56
oder Touren Aktive Thomas Schmitz 078 625 90 20



Notruf: Tourenleiter/innen gesucht!

Unsere Sektion hat über 1800 Mitglieder. Wir Tourenchefs sind bestrebt unseren Mitgliedern ein attraktives Jahresprogramm anzubieten. Dies ist aber nur möglich mit genügend ausgebildeten Leiter/innen.

Wir sind, oder waren stolz, ihnen pro Woche zwei Touren anzubieten. Mit noch 14 Leitenden, davon 5 Skitouren, 2 Schneeschuh-, 11 Wander- und Bergtourenleitenden werden wir dazu nicht mehr in der Lage sein.

KiBe Einsteigerklettern in Meiringen

Klettereien (K)

Datum: SA – SO, 02. – 07. Juli 2022

Organisation: Florin Elmer

Details: Du möchtest das Felsklettern entdecken oder liebst es schon und möchtest es jemandem präsentieren? Genau für dich. Wir zeigen euch die nötigen Kenntnisse und steigen zusammen hoch hinaus. Die Aussicht ohne Boden unter den Füßen ist Grandios.

Zusatz: Genaue Infos gibt es nach dem Anmeldeschluss

Ausrüstung: Finken, Helm, Gurt und vorhandenes Klettermaterial
Was fehlt haben wir als Leihmaterial bereit.

Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack, HP in der Unterkunft

Unterkunft: Hostel o.ä.

Reise: mit dem Auto

Kosten: noch offen

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: florin.elmer@sac-pfannenstiel.ch

JO Hochtour Rheinwaldhorn

Datum: SA – SO, 09. – 10. Juli 2022

Organisation: Gian Cadisch

Details: Am Samstag werden wir von Vals den Hüttenzustieg zur Läntahütte in Angriff nehmen. Wenn uns genügend Zeit bleibt, machen wir einen kurzen Abstecher auf das Zervreilahorn mit einer wunderbaren Aussicht. Am Sonntag besteigen wir das Rheinwaldhorn (den höchsten Tessiner Berg) von der Bündnerseite her. Je nach Kondition der Teilnehmer laufen wir richtung Vals zurück oder steigen via Zapport-hütte auf den San Bernardino Pass ab.

Ausrüstung: Gesamte Hochtourenausrüstung, Steigeisen, Pickel, Helm, Klettergurt, Karabiner, steigeisensichere Bergschuhe

Verpflegung: Halbpension, Lunch aus dem Rucksack

Unterkunft: Läntahütte

Treffpunkt: Chur Bahnhof

Kosten: Ca. 70.– Fr. exkl. Getränke und Anreise

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: weitere Informationen folgen nach der Anmeldung

Auskunft: gian.cadisch@sac-pfannenstiel.ch

Britannia Gletscherabenteuer

Datum: FR – MO, 05. – 08. August 2022

Organisation: Philipp Arbenz

Details: Freitag: per ÖV, Seilbahn und kurzem Weg zur Britanniahütte auf 3028m.

Samstag und Sonntag: Eistraining und Spaltenrettung, leichte Hochtouren von der Hütte aus wie zB Allalinhorn 4027m oder Strahlhorn 3794m.

Montag: Kleiner Klettersteig direkt bei der Hütte. Rückkehr via ÖV.

Anmeldung: Bis 8. Juli via www.sac-pfannenstiel.ch

Besonderes: Beschränkte Teilnehmerzahl. Teilnahme ab 12 Jahren.

JO Teilnehmer haben Vorrang.

Kosten: JO Pfannenstiel 260.–, SAC Pfannenstiel 360.–, Andere 410.– (inkl. Halbpension, Zugbillet, JO Klettermaterial).

Auskunft: bei Philipp Arbenz (philipp.arbenz@sac-pfannenstiel.ch) oder jeweils dienstags in der Kletterhalle Uetikon.



Sommerkletterlager Gelmerhütte

Datum: SO – FR, 14. – 19. August 2022
Organisation: Philip Schaub

Details: Wir verbringen gemeinsam eine Woche im Berner Oberland, in der Gelmerhütte. Dabei erklimmen wir die umliegenden Klettergärten, versuchen uns an verschiedenen Mehrseillängenrouten und auch das Abseilen soll nicht zu kurz kommen.

Zielgruppe: Jugendliche im Alter von 12 – 16 Jahren (mit oder ohne Klettererfahrung)
Ausrüstung: Kletterfinken, das restliche Klettermaterial kann bei Bedarf ausgeliehen werden.

Verpflegung: Lunch für den ersten Tag
Unterkunft: Gelmerhütte

Reise: Wir reisen gemeinsam mit dem Zug ins Berner Oberland, vor dem zweistündigen Fussmarsch fahren wir mit der berühmten Gelmerbahn zum Bergsee.

Billett: Zugbillett ist Sache der Teilnehmer.
Kosten: Sektionsmitglieder 450.–, Nichtmitglieder 550.–
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: philip.schaub@sac-pfannenstiel.ch



JO Hochtour Piz Morteratsch

Datum: SA – SO, 09. – 10. September 2022

Organisation: Gian Cadisch

Details: Je nach Verhältnis und Können der Teilnehmer werden wir via Bovalhütte oder Tschiervahütte auf den Piz Morteratsch aufsteigen. Vom Piz Morteratsch werden wir eine wunderbare Aussicht auf den Piz Bernina und den Biancograt haben sowie Piz Palü und die Diavolezza. Der Abstieg erfolgt über die Tschiervahütte und anschliessend mit dem Fahrrad aus dem Tal heraus.

Ausrüstung: gesamte Hochtourenausrüstung, Pickel, Steigeisen, Klettergurt, Karabiner, Helm, steigeisenfeste Bergschuhe

Verpflegung: Halbpension, Lunch aus dem Rucksack

Unterkunft: Bovalhütte oder Tschiervahütte

Treffpunkt: Chur Bahnhof

Kosten: Ca. 70.– Fr. für Übernachtung exkl. Getränke und Fahrradmiete

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: weitere Informationen folgen nach der Anmeldung

Auskunft: gian.cadisch@sac-pfannenstiel.ch

Bouldertag im Murgtal

Datum: SA, 17. September 2022

Organisation: Philip Schaub

Beschrieb: Im Bouldergebiet in Murgtal am Walensee werden wir uns an einigen schönen Boulderproblemen versuchen und gemeinsam den Tag im Naherholungsgebiet geniessen. Diese Tour ist perfekt für dich geeignet, wenn du leidenschaftlich gerne kletterst und einmal das Bouldern ausprobieren möchtest, oder bereits ins Bouldern verfallen bist.

Kosten: Fahrspesen

Ausrüstung: Lunch, Kletterfinken

Details: Folgen nach der Anmeldung

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: philip.schaub@sac-pfannenstiel.ch

Klettern im Jura

Datum: SA – SO, 01. – 02. Oktober 2022

Organisation: Beat Müller

Mitleiterin: Livia Zumofen

Details: 2 Tage Mehrseillängen- oder Sportklettern im Solothurner Jura.
Mit einer Übernachtung im Gästehaus des Bauernhof Probstenberg.
1. Tag Klettern in Grandval
2. Tag Klettern Balsthal, Klus

Ausrüstung: Klettergurt, Kletterfinken
Falls vorhanden: Sicherungsgerät, Seil, Expressschlingen

Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack.
Gemeinsames Nachtessen und Frühstück auf dem Probstenberg

Unterkunft: <https://probstenberg.ch/home>

Reise: Mit dem Auto.

Kosten: Ca. 150.– Fr. für Fahrt, Übernachtung und Nachtessen/Frühstück

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beat.mueller@sac-pfannenstiel
oder 079 581 31 65

Herbstkletterlager Solothurner Jura

Datum: SO – SA, 09. – 15. Oktober 2022

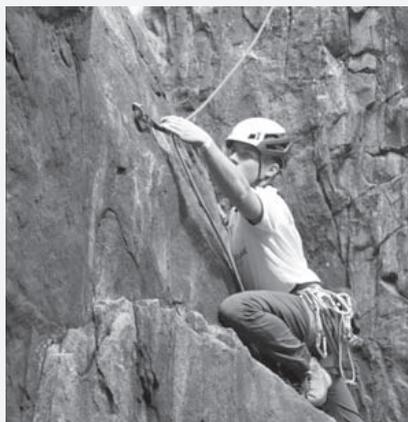
Organisation: Lukas Holdener

Beschrieb: Gemeinsam verbringen wir einige Tage in den Klettergärten des Solothurner Jura. Das Herbstkletterlager ist ein perfekter Abschluss, bevor die Wintersaison vor der Tür steht und auf das Hallenklettern oder die Ski gewechselt wird.

Details: Folgen in Kürze.

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: lukas.holdener@sac-pfannenstiel
www.sac-pfannenstiel.ch



JO Chlausi

Datum: SA – SO, 03. – 04. Dezember 2022

Organisation: Bettina Hieb

Details: Das legendäre Chlausweekend, dieses Jahr in der frisch renovierten Tanzbodenhütte! Mit backen, Schneeballschlacht und einem gemütlichen Chlausabend verabschiedet sich die JO aus dem Jahr 2022! Achtung: Das beliebte Weekend ist schnell ausgebucht!

Ausrüstung: Hüttenschlafsack, warme Kleidung, ev. Schneeschuhe oder Skitourenausrüstung

Verpflegung: wird zusammen gekocht

Unterkunft: Tanzbodenhütte

Reise: mit dem Auto bis Rieden, danach ca. 1.5h gemütlicher Aufstieg (je nach Schneelage)

Kosten: 30.– CHF

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bettina.hieb@sac-pfannenstiel.ch



Spannende Hochtouren & Klettereien zwischen Rotondohütte und Cap Piansecco

ZS / K

Datum: DO – SO, 30. Juni – 03. Juli 2022

Organisation: Birgit Nilsson

Mitleiter: Christian Uhlig

Details: **Donnerstag:** Zustieg zur Rotondohütte SAC (UR) (2570 m) und bei Lust und Zeit kleine MSL um die Hütte.

Freitag: Chli Läckihorn / Gross Leckihorn 3067 m: Überschreitung. Interessante, luftige Kletterei WS+ / 3c.

Samstag: Witenwasserstock 3084 m - Westgipfel. Am Grenzpunkt der drei Kantone Tessin, Wallis und Uri geht es über eine Steilstufe und Schlusswändchen zum exponierten Gipfel ZS /3a.

Von dort über den Gerengletscher, Umrundung des Pizzo Rotondo und Abstieg zur Cap Piansecco (TI) (1988m).

Sonntag: Poncione di Cassina Baggio 2850m oder Chüebodenhorn 3070 m.

Anforderungen: gute Kondition für bis zu 1200 hm Aufstieg; Hochtouren- und MSL Erfahrung. Absolute Trittsicherheit. Erfahrung mit vergleichbaren Touren.

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung; Details folgen via Email.

Verpflegung: HP auf den Hütten; Zudem individuelle Verpflegung aus dem Rucksack.

Unterkunft: 2 Nächte Rotondohütte, 1 Nacht Cap Piansecco

Reise: mit ÖV

Kosten: 3x Übernachtung inkl. Halbpension

ÖV nach Realp / von All`Aqua

TL Spesen: ca. 200.– CHF / Person

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bei Birgit Nilsson (079 557 5475)

oder Christian Uhlig (079 557 8112)



Kleine Hochebene auf dem Weg zum Piz Buin
Foto: Kornel Ringli

Dom 4545m

WS+ 3a

Datum: SO – MO, 03. – 04. Juli 2022
Organisation: Thomas Schmitz

Details: **1. Tag:** Anreise und langer Hüttenaufstieg zur Domhütte 2940m von Randa aus, ca. 4-5 Std. und 1500hm.
2. Tag: via Festigletscher zur Felspassage, die zum Festijoch führt. (Klettern 3a).
Von dort via Hohbärggletscher zur Nordflanke und über diese hinauf zum Gipfel 4545m. Abstieg zur Domhütte und langer Abstieg ganz zurück nach Randa sowie Rückfahrt.

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung,
genaue Materialliste folgt nach der Anmeldung
Verpflegung: Halbpension auf der Domhütte, Rest aus dem Rucksack
Unterkunft: Domhütte 2940m
Reise: mit ÖV oder Fahrgemeinschaften nach Randa
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Spezielles: Achtung: ausreichende Akklimatisation wird vorausgesetzt.
Sehr langer Abstieg am Sonntag nach Randa 3200hm
Auskunft: beim Tourenleiter

Arvigrat 2013m T3 (2)

Datum: DI, 05. Juli 2022
Organisation: Ruth Bernhard

Anforderung: Stanserhorn 1898m - Ächerli 1396m - Arvigrat 2013m - Lochhütte 1641m, - Gummenalp 1578m mit der Seilbahn nach Wirzweli.
700 Hm aufwärts, 1000Hm abwärts, 5h Wanderzeit

Karten: 245T
Ausrüstung: Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz, Sonnenschutz
Verpflegung: aus dem Rucksack
Reise: Zürich HB ab 7.10
Billett: Wohnort - Stans (mit der Bahn aufs Stanserhorn) - Seilbahn Gummenalp - - Dallenwil retour
Kosten: öV Billette, Seilbahnen, Leiterkosten Fr. 10.--
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Spezielles: Anmeldung telefonisch am Vortag 079 771 64 52 bei der Tourenleiterin

Rundwanderung auf den Rappenstein Steg - Rappenstein - Steg

Datum: DO, 07. Juli 2022
Organisation: Wolfgang Jambor

Anforderung: + Auf- / Abstieg 1071 / 1071m, Länge 18 Km, Zeitbedarf 6 h
Details: Steg - Sücka - Chrüppel - Rappenstein - Rappensteinsattel - Rappenstein - Gapfahl - Valüna - Steg.

Der Weg zum Rappenstein führt über einen Gratweg durch beeindruckende Landschaftskulissen bis zum Rappenstein (2222m)
geo.admin

Karten:
Ausrüstung: Bergwanderung T3

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Mit Privatauto. Treffpunkt Risi Stäfa am See, Fahrtgemeinschaft nach

Kosten: Fahrtspesen, Spesenanteil TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim TL 043 810 53 50 / 079 409 98 43



Foto Kornel Ringli

Silvrettahorn 3243m & Piz Buin Grond 3312m

Hochtouren WS

Datum: SA – SO, 09. – 10. Juli 2022

Organisation: Fabien Weber

Details: Eine schöne, einfache aber lange Hochtour mit Geröll, Gletscher und mit leichter Kletterei

Sa: Anreise mit ÖV nach Klosters Monbiel. Dann wir wandern zur Silvrettahütte 2341m über Alp Sardasca und Medjitäli. Möglichkeit den Weg mit dem Alpentaxi zu verkürzen.

So: Silvrettahorn über den Süd-Grat: einfach zu erreichender Gipfel mit weitreichender Aussicht ins Tiroler Silvrettagebiet. Wenn wir noch Lust, Zeit und die Beine haben, werden wir den Piz Buin auch bergsteigern, sonst steigen wir direkt Richtung Chamonna Tuoi ab, wo Trottinetts auf uns warten, um nach Guarda zu fahren.

Anforderung: WS, 2a / +1200Hm, -1600Hm / 12h

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung mit Pickel, Steigeisen, Klettergurt, Helm etc.

Verpflegung: HP in der Unterkunft, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: Silvrettahütte

Reise: mit ÖV

Kosten: Anreise, Übernachtung und Essen sowie Spesenanteil TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: bei der Anmeldung Tourenerfahrung und Besonderheiten beim Essen (z.B. Vegetarier) angeben

Auskunft: beim Tourenleiter



Abstieg vom Diechterhorn
Foto: Kornel Ringli

Hochtourenwoche Berninagebiet

Hochtouren ZS

Datum: SO – FR, 10. – 15. Juli 2022

Organisation: Christian Uhlig

Mitleiter: Thomas Schmitz

Details: Hochtourenwoche im Berninagebiet. Anspruchsvolle Hochtouren bis ZS 3a. Mögliche Gipfel: Piz Tschierva, Piz Morteratsch, Piz Boval, Piz D'Aras, Piz Cambrena, Piz Palü, Bellavista
Weitere Details und das effektive Programm folgen im Laufe vom Frühling. Änderungen vorbehalten.

Anforderungen: Nachweis Teilnahme an vergleichbaren Hochtouren, Klettern mit Bergschuhen und Steigeisen bis 3a

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung (Gurt, Steigeisen, Pickel, Helm); weiteres Material nach Absprache

Verpflegung: HP, sonst aus dem Rucksack

Unterkunft: Tschiervahütte, Bovalhütte, Diavolezza

Reise: mit ÖV

Kosten: Übernachtung inkl. HP. ÖV nach Pontresina / von Diavolezza
TL gemäss Reglement (ca. CHF 300.–)

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter, christian.uhlig@sac-pfannenstiel.ch



Sonnenaufgang auf dem Aufstieg zur Tête blanche
Foto: Andrea Lanfranchi

7 Gipfeltour Flumserberg

B T3 (3)

Datum: DI, 12. Juli 2022
Organisation: Peter Zillig

Anforderung: auf 800 hm ab 1300hm ca. 6 Std. 15 Km
Details: ab Unterterzen mit der LB zum Maschkenkamm 2006m. Nun beginnt unsere Gipfeltour über 7 Gipfel zur Tannenbodenalp. Eine wunderschöne Gradwanderung mit einer prächtigen Aussicht. Lasst euch überraschen

Karten: geo.adim
Ausrüstung: Gebirgswanderung T3
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Reise: ÖV Bergbahn
Billet: Wohnort - Tannenbodenalp - Retour
Kosten: Reise Fr. 45.- + Spesen TL nach Reglement
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch bis 10.07.22
Auskunft: TL 0449207856 /079 551 48 44

Wandern, Klettersteige, Geniessen in Niederthai

Datum: MI – SA, 13. – 16. Juli 2022
Organisation: Carola Imfeld

Details: Niederthai liegt auf 1550 müM auf einem wunderbaren Hochplateau über dem Ötztal und hat sich seinen dörflichen Charakter erhalten. Attraktive Wanderungen und auch Klettersteige sind möglich. Wir lassen uns im gastfreundlichen Falknerhof mit feinem Essen und schönem Wellness verwöhnen.

Ausrüstung: für Gebirgswanderungen und Klettersteig
Verpflegung: 3/4 Verwöhnepension
Unterkunft: Hotel Falknerhof
Reise: Fahrgemeinschaften
Kosten: pro Person Euro 340,- im DZ, 355,- im EZ; CHF 50,- TL-Spesen, Fahrtspesen
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Spezielles: Es gelten die Stornierungsbedingungen des Hotels.
Auskunft: Bei TL Carola Imfeld 044 926 77 46

Hochtour Piz Kesch 3417m

Hochtouren WS

Datum: SA – SO, 16. – 17. Juli 2022

Organisation: Daniel Walser

Mitleiterin: Birgit Nilsson

Details: Normalroute von der Kesch Hütte über den Nordost Sporn, Abstieg via Porta d'Es-cha und Chamanna d'Es-cha zur Albula Passstrasse, Karte siehe SAC Tourenportal, die Tour ist dort genau beschrieben

Anforderung: Hochtour mit Gletscher, WS, 2c
Trittsicherheit und Ausdauer für ca. 4 Std. Aufstieg, 850 hm

Ausrüstung: Technisches Material der Teilnehmer:
Hochtourausrüstung u.a. mit Helm, Steigeisen, Pickel, Stöcke, Gurt, Stirnlampe, 1 Schlinge, 2 Schraubkarabiner, (wer hat 1 Eis-schraube, Material Spaltenbergung), Hüttenschlafsack

Verpflegung: HP auf der Hütte, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: Keschhütte, Zustieg von Chants

Reise: Treffpunkt: Bahnhof Bergün, 12:15 Uhr
Anreise individuell, z.B. mit ÖV 09:38 ab Zürich HB Gleis 7 (IC3 nach Chur). Ab Bergün gemeinsam mit Bus Alpin bis Val Tuors Chants
Rückreise erfolgt ab Albulapass oder La Punt

Kosten: ÖV Anreise, 2x Bus Alpin 20.-/Person,
Übernachtung HP à 62.– / Person, plus ca. 70.– Anteil Spesen TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: 2 Tourenleiter, 4 Teilnehmer

Auskunft: Dani Walser, 079 572 11 74
Birgit Nilsson, 079 557 54 75



Abstieg vom Diechterhorn
Foto: Louis Lagler

Obererbs/Elm - Leglerhütte - Mettmen - Schwanden

T3

Datum: DI, 19. Juli 2022

Organisation: Erika Manser

Details: Mit dem Bus hoch zur Obererbsshütte 1700 m, weiter via Richtelipass 2260 m über das Chalchstöckli 2504 m zur Leglerhütte 2271 m. Im Anschluss nach Mettmen 1671 m und mit der LSB runter nach Kies 1026 m und dem Bus nach Schwanden.

Aufstieg: 1240 Hm, Abstieg: 1340, Distanz: ca. 17 km, Wanderzeit: ca. 7 Stunden

Karten: map.geo.admin.ch

Ausrüstung: Gute Wanderausrüstung, ev. Stöcke

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Rapperswil ab: 06.33, Obererbs an: 08.19. Rückreise: Kies ab: 17.13, Rapperswil an: 18.57, oder 1 Stunde später

Billett: Von Wohnort nach Obererbs und von Kies zurück an Wohnort

Kosten: Billett, LSB Fr. 13.- / 10.-, Anteil TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch bis 17.07.2022, 18 Uhr

Spezielles: Lange und teilweise steile Wanderung. Konditionell anspruchsvoll.

Auskunft: Erika Manser, Tel. 079 574 81 19



Aufstieg zum Fanenstock
Foto: Kornel Ringli

Tête Blanche 3421m & Petite Fourche 3512m & Aiguilles du Tour 3541m

Hochtouren WS

Datum: FR – SO, 22. – 24. Juli 2022
Organisation: Fabien Weber

Details: NEUES DATUM 22. – 24. Juli! Leichte Granitklettereien mit bestem Blick zum Mont-Blanc im Trientgebiet
Fr: Anreise mit ÖV nach Praz-de-Fort 1151m, dann wir wandern zur Cabane de Saleinaz 2691m
Sa: Wir gehen zuerst zum Col S des Plines via das Bivouac de l'Envers des Dorées. Man quert das Plateau du Trient und ersteigt den Süd Gipfel von Aiguilles du Tour 3541m. Abstieg auf das Plateau und Richtung Cabane du Trient 3169m
So: Von der Hütte quert man wieder das Plateau du Trient zum Col du Tour und weiter zur Tête Blanche 3421m und Petite Fourche 3513m in einfacher Kletterei. Abstieg auf die französische Seite. Rückreise mit ÖV von Montroc-Le Planet (FR).

Anforderung: WS, 2a / Sa: +1200Hm, -700Hm, 8h / So: +500Hm, -2300Hm / 7h
Ausrüstung: Hochtourenausrüstung mit Pickel, Steigeisen, Klettergurt, Helm etc.
Verpflegung: HP in der Unterkunft, Rest aus dem Rucksack
Unterkunft: Cabane de Saleinaz und Cabane du Trient
Reise: mit ÖV
Kosten: Anreise, Übernachtung und Essen sowie Spesenanteil TL
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Spezielles: bei der Anmeldung Tourenerfahrung und Besonderheiten beim Essen (z.B. Vegetarier) angeben
Auskunft: beim Tourenleiter



Bützistock

Galenstock 3586m, Südostgrat

Hochtouren S

Datum: SO – MO, 24. – 25. Juli 2022
Organisation: Hugo Bannwart

Details: am Sonntag klettern bei der Hütte, am Montag Galenstock, Südostgrat

Ausrüstung: Anseilgurt, Schraubkarabiner, Sicherungsgerät, Pickel, Steigeisen, pro 2er Seilschaft: ein 50 m Seil, 10 Expressen, Helm

Verpflegung: aus dem Rucksack

Unterkunft: Sidelenhütte

Kosten: Reise, HP in der Hütte, TL Spesen gem Reglement

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Anforderungen: mindestens 4b im Vorstieg

Auskunft: beim Tourenleiter

Chilcherberge - Unterschächen

Datum: MI – DO, 27. – 28. Juli 2022
Organisation: Theo Pichler

Details: **1. Tag:** Mit ÖV nach Silenen, Auffahrt mit Seilbahn zu den Chilcherberge 1170 m. Steiler Aufstieg durchs Seldnertal zur Seewilalp 2030m. Übernachtung in einer Alphütte mit HP. Auf 860 Hm in ca. 3 Std.
2. Tag: Aufstieg zum Seewilgrat 2245m und Abstieg durchs Griess und Brunnital nach Unterschächen. Auf 220 Hm, Ab 1300 Hm ca. 4 Std.

Karten: geo. admin

Ausrüstung: für Bergwanderung mit festen Schuhen

Verpflegung: HP auf der Hütte übriges aus dem Rucksack

Reise: mit ÖV

Kosten: Billett Bahn und Seilbahn HP Hütte

Anmeldung: www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Tel.044 920 37.51 ab 19:00 Uhr beim TL



Foto: Margrit Götschi

Nüenchamm 1904

T3

Datum: DO, 04. August 2022

Organisation: Erika Manser

Details: Mit dem Zug und Bus nach Filzbach/Milchzentrale. Von dort wandern wir zuerst zum Talalpsee und nachher via Habergschänd 1278 m steil hoch zum Nüenchamm 1904 m. Retour Richtung Mulleren von wo wir ein Alpentaxi nach Näfels/Mollis 437 m besteigen.

Aufstieg: 1200 Hm, Abstieg 750 Hm, Wanderzeit ca. 5 1/2 Stunden

map.geo.admin.ch

Karten:

Ausrüstung: Bergwanderung, ev. Stöcke

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Rapperswil ab: 07.59, Filzbach an: 08.49, Rückreise: Näfels/Mollis ab: 15.21, Rapperswil an: 16.00, oder halbstündlich später

Wohnort - Filzbach, Näfels/Mollis - Wohnort

Billett: Alpentaxi Fr. 10.– bis Fr. 15.–, Anteil TL

Kosten: auf www.sac-pfannenstiel.ch bis 02.08.2022 18 Uhr

Anmeldung: Diese Wanderung kann nur bei vorgängig mehreren Trockentagen durchgeführt werden.

Spezielles:

Auskunft: Erika Manser, Tel. 079 574 81 19

Biketour

Datum: SA, 06. August 2022

Organisation: Hugo Bannwart

Ausrüstung: Vollgefedertes Mountainbike

Details: Nach Anmeldung

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Kosten: TL Spesen gem Reglement

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter



Hochtouren von der Cabane de Moiry

WS - ZS

Datum: SO – DI, 07. – 09. August 2022
Organisation: Thomas Schmitz

Details:

- 1. Tag** Anreise und Hüttenzstieg auf die Cabane de Moiry.
- 2. Tag** Pointes du Mourti 3563m Option Überschreitung zum Dent des Rosses 3613m
- 3. Tag** Überschreitung Pigne de la Lé 3396m (Option Grand Cornier 3961m ZS 3a), Abstieg und Heimreise.

Karten: siehe SAC Tourenportal

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung, detaillierte Materialliste wird vor der Tour gesendet

Verpflegung: Halbpension auf der Cabane de Moiry, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: auf der wunderschön gelegenen Cabane de Moiry 2825m

Reise: mit ÖV nach Grimentz

Kosten: Anreise, 2x Übernachtung und Halbpension a 85.– auf der Hütte sowie ca. 50.– Anteil Spesen Tourenleiter

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter

Zusatzinfo: dieses ist eine Ersatztour für die geplante Castor/Pollux-Tour. Leider waren die Hütten alle besetzt

Die Buchung dieser Tour wird erst gültig, wenn eine Anzahlung von 100.– gemacht wird. Bitte Kontakt mit Tourenleiter aufnehmen.

Von der Pizolhütte auf den Pizol 2844m

Datum: DO, 11. August 2022
Organisation: Wolfgang Jambor

Details: Alpine Wanderung von der Pizolhütte auf den Pizol über die Wildseelücke vorbei am ehemaligen Pizolgletscher zum aussichtsreichen Gipfel des Pizol (2844m). Von hier hat man eine tolle Aussicht auf die umliegenden Gipfel der Bündner Alpen.

Anforderung: Länge 8.2 km, Aufstieg/Abstieg 613hm, Dauer 5:00h, Anspruch T4
Karten: geo.admin

Ausrüstung: Alpinwanderung T4

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Mit Privatauto. Treffpunkt Risi Stäfa am See

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Beim TL 043 810 53 50 / 079 409 98 43

Grassen 2946

Hochtouren L

Datum: SA, 13. August 2022
Organisation: Lukas Kilchmann

Details: Einfache Hochtour im Meiental. Ab Sustenbrüggli über Sustlihütte, Gletscher und Felsstufe zum Stössensattel. Ab dort über breiten Grat zum Gipfel. Eines der Highlihts ist der berauschende Blick zum Titlis und in die Surenen. Aufsteig 1050 m, 350m/h

Ausrüstung: Hochtouren; Steigeisen, Pickel, Gstäli Helm
Verpflegung: aus dem Rucksack
Reise: Fahrgemeinschaften ab Zürichsee
Kosten: Spesen TL Fr. 10.00
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: Lukas Kilchmann 079 299 35 27

Alpinwanderung Rautispitz - Wiggis

T4

Datum: SO, 14. August 2022
Organisation: Astrid Burch

Details: Die Tourenleiterinnen Birgit Nilsson und Astrid Burch führen diese Tour gemeinsam.
Startpunkt/Treffpunkt: 9.10 Uhr im Klöntal, Bushaltestelle Klöntal, Rhodannenberg.

Steiler Aufstieg via Auerenalp auf den Wiggis 2282m. Ausgesetzte, aber sehr eindrückliche Querung zum Rautispitz 2168m. Direktabstieg via Geisschappel zum Obersee.

Ab dem Restaurant Obersee mit dem Alpentaxi nach Näfels. Sind wir noch genug fit, können wir auch noch bis Näfels absteigen (+1h und 600HM mehr Abstieg)

Heimreise von Näfels.

Die Tour erfordert eine gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Stöcke empfohlen.

Aufstieg 1740 HM, Abstieg 1600 Hm. Wanderzeit ca. 7h

Ausrüstung: Für Bergtour, gutes Schuhwerk, Stöcke empfohlen
Verpflegung: Zmittag aus dem Rucksack
Reise: Anreise mit ÖV
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: bei den Tourenleiterinnen: Birgit Nilsson, 079 557 54 75 oder Astrid Burch, 078 754 17 98

Rundtour Mittagshorn Elm im Serfnal

Datum: DI, 16. August 2022
Organisation: Wolfgang Jambor

Details: Bahn von der Talstation der Tschinglenbahn hoch auf die Tschinglenalp. Dort weiter bis zum Firstboden. Über den Grat hoch auf das Mittagshorn. Abstieg zur Martinsmadhütte und von dort runter zur Tschinglenalp.

Anforderungen: Strecke 8.3km Aufstieg 985hm Abstieg 979hm Dauer 5.30h Schwierigkeit T4

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für diese Alpinwanderung über den Grat zum Mittagshorn Voraussetzung. Höchster Punkt 2415m
geo.admin

Karten:
Ausrüstung: Alpinwanderung T4

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Privatauto

Treffpunkt: Risi Stäfa am See

Kosten: Autospesen, Spesenanteil TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: TL 043 810 53 50 / 079 409 98 43

Haldensteiner Calanda

T3

Datum: DO, 18. August 2022
Organisation: Annemarie Füllemann

Details: Fahrt mit PW bis Vazer Alp (1758m), Aufstieg über Calandahütte zum Haldensteiner Calanda (2805m), Abstieg auf der gleichen Route. Totale Wanderzeit 5 1/2 – 6 Std.

Karten: map.geo.admin.ch

Ausrüstung: für Wanderung inkl. Stöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack, auf dem Rückweg Einkehrmöglichkeit in der Calandahütte

Reise: mit PW, Treffpunkt Parkplatz Egelsee 06.00h

Kosten: Kosten für MitfahrerInnen gem. Reglement SAC + Aufteilung der Kosten für gebührenpflichtige Strasse (10.– pro Auto), Spesen TL auf www.sac-pfannenstiel.ch, Anmeldeschluss 15.8.

Anmeldung: Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich (ausgesetzte Stellen am Gipfelgrat). Achtung: Tour ist nicht im Jahresprogramm!

Auskunft: bei der TL 043 843 55 26 und 079 764 15 46

Rautispitz 2283m

Gebirgswanderung T3

Datum: SO, 21. August 2022
Organisation: Peter Zillig

Anforderung: Auf 1400hm, 4. Std., ab Gletti T4, Ab 1400 T3 - 3 Std.
Details: ab Näfels-Obersee 1000m via Gletti-Geisschappel zum Gipfel 2283m.
Abstieg via Rautialp - Obersee
Karten: Tourenportal / od. Geo.admin
Ausrüstung: Gebirgswanderung
Verpflegung: aus dem Rucksack
Reise: PW
Kosten: Fahrtgemeinschaft Fr. 20.– Leiterspesen Fr. 5.–
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: beim TL 044 920 78 56 / 079 551 48 44

Zervreilahorn 2898m T5, Rheinwaldhorn 3402m ZS

Datum: FR – SO, 26. – 28. August 2022
Organisation: Thomas Schmitz

Anforderung: **1. Tag** Anreise mit ÖV nach Vals und über das Zervreilahorn T5 zur Läntahütte.
2. Tag Rheinwaldhorn ZS und Abstieg zur Capanna Quarnei.
3. Tag durchs Val Malvaglia ins Bleniotal und Heimreise
Ausrüstung: Hochtourenausrüstung mit Steigeisen, Gurt, Pickel usw.;
Materialliste erfolgt nach Anmeldung
Verpflegung: Halbpension auf den Hütten, Rest aus dem Rucksack
Unterkunft: Läntahütte und Capanna Quarnei
Reise: mit ÖV
Kosten: Anreise mit ÖV, 2 Übernachtungen auf eine SAC Hütte,
ca. 40.– Tourenleiter-Spesen
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: beim Tourenleiter

Aufstieg zum Martinsloch
Foto: Sue Egli



Wanderwoche in Sils-Maria Engadin

Datum: SA – SA, 27. August – 03. September 2022
Organisation: Wolfgang Jambor
Mitleiter: Peter Zillig

Details: Wir Logieren im Arenas Resort Schweizerhof Sils-Maria. Den Gästen wird ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie mehrgängiges Abendessen geboten. Freie Benützung in der grosszügigen Badelandschaft mit Solbad 33°C, Whirlpool und Fassauna. Sowie freie Benützung des öffentlichen Verkehrs im Oberengadin sowie des Postautos Bergell bis Chiavenna.

Die Alpine- Zimmer sind mit herrlich duftendem Engadiner Arvenholz stilvoll eingerichtet. Die natürlichen Materialien sowie warmen Farben sorgen für einen hohen Wohlfühlfaktor. Sie sind ausgestattet mit Dusche/WC, Telefon, Safe, Haarföhn und TV.

Wandern im Oberengadin. Das heisst atemberaubende Ausblicke auf die Oberengadiner Seenlandschaft und auf die Dreitausender der Umgebung geniessen. Rund um Sils präsentiert sich die alpine Welt in ihrer ganzen Pracht: Gletscher, Wasserfälle, Bergseen, Lärchenwälder und blühende Alpweiden.

Unser Wandergebiet von Gemütlich bis Anspruchsvoll. Es werden jeden Tag 2 verschiedene Touren unterschiedliche Länge angeboten. Länge der Wanderungen 2 bis 6 Std. Höhenmeter von 200m, bis 1000m. Schwierigkeit von T2 bis T4

Kosten: Einzelzimmer (ohne Balkon) 7 Nächte zu CHF 1071.00 pro Zimmer, Kurtaxe CHF 3.60 pro Pers.

Einzelzimmer (mit Balkon) 7 Nächte zu CHF 1134.00 pro Zimmer, Kurtaxe CHF 3.60 pro Pers.

Doppelzimmer (ohne Balkon) 7 Nächte zu CHF 1776.60 pro Zimmer Kurtaxe CHF 3.60 pro Pers.

Reise: mit ÖV. Kollektiv-Billette. Gruppen-Reservation

Anmeldung: Definitive Anmeldung bis 30. Juni 2022 auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Wolfgang Jambor 043 810 53 50 / 079 409 98 43



Alpinwanderung Schesaplana

T5 (2)

Datum: SA – SO, 27. – 28. August 2022
Organisation: Astrid Burch

Details: **Samstag:** Anreise nach Seewis und Aufstieg in die Schesaplana-
hütte. Übernachtung in der Schesaplanahütte.
Aufstieg ca. 1350 Hm, Abstieg ca. 350 Hm
Wanderzeit ohne Pausen ca. 5.5h
Sonntag: Via den eindrücklichen Schweizerweg steigen wir auf zur
Schesaplana 2965m. Abstieg via Gamsluggen und zurück in die
Schesaplanahütte. Dort besteht die Möglichkeit, ein Trotti zu mieten
und den Abstieg nach Seewis auf Rädern zu geniessen.
Aufstieg ca. 1350 Hm, Abstieg ca. 2300 Hm
Wanderzeit ohne Pausen ca. 8h.

Ausrüstung: Für Bergtour, gutes Schuhwerk, Helm, Stöcke empfohlen
Verpflegung: aus dem Rucksack, Halbpension in der Schesaplanahütte,
Kosten ca. CHF 60 bis 75.– mit Halbpension

Unterkunft Schesaplanahütte SAC. Übernachtung im Lager/Mehrbettzimmer

Reise: Anreise mit ÖV: Wohnort-Seewis und zurück

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch – Anmeldeschluss bis 1 Woche vor
Tourbeginn

Wichtig: Diese Alpinwanderung beinhaltet einige Passagen im T4–T5 Bereich.
Sie erfordert Erfahrung im Alpinwandern mit Kraxelpassagen sowie
gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Auskunft: bei der Tourenleiterin



Abstieg vom Piz Munschuns
Foto: Margrit Goetschi

Rundweg Garichtisee - Kärfpbrugg 1971m

Datum: DI, 30. August 2022
Organisation: Reinhard Schwyter

Details: Ab Bergstation Mettmen 1608m über den Garichtisee-Staudamm über blühende Alpwiesen 1971m nach Matzlenfurggelen weiter eben aus nach Kärfpstafer. Dann hinunter zur Kärfpbrugg.
Die natürliche Brücke gehört zu den spektakulärsten Aufschlüssen der Glarner Hauptüberschiebung. Bei Niedrigwasser kann der zirka 50 Meter lange, 3 bis 4 Meter hohe unterirdische Wasserlauf begangen werden (aus SchweizMobil).
Gemütliche Wanderung 3 1/2 Std., auf/ab 400 m.

Karten: map.geo.admin.ch

Ausrüstung: zum Wandern, gute Schuhe, Stöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Rappi ab 7:59, Pfäffikon SZ an 8:03, ab 8:06, Schwanden an 8:54, Postauto Schwanden ab 9:02, Kies Talstation an 9:22.
Dann Luftseilbahn nach Mettmen.
Zurück: Kies ab 15:35, Schwanden an 15:55, ab 16:04, Pfäffikon SZ an 16:51, ab 16:54, Rappi an 17:00.
Fahrkarte Wohnort bis Kies Talstation
retour. Seilbahn vor Ort.

**Anmeldung/
Auskunft:** auf www.sac-pfannenstiel.ch
oder am Vortag 13 – 14 Uhr
beim TL 079 215 71 12



MTB-Touren Graubünden

Datum: SA – SO, 03. – 04. September 2022
Organisation: Lukas Kilchmann

Details: Genaue Angaben folgen
Verpflegung: Unterwegs aus dem Rucksack
Kosten: Spesenanteil TL, Anreise Klosters, Übernachtung
Anmeldung: bis 01.08.2021 über www.sac-pfannenstiel.ch/Agenda
Ausfüllhinweis: Bitte Teilnehmerprofil und Reiseprofil ausfüllen
Information: Lukas Kilchmann 079 299 35 27

Suonenwanderung Mund - Belalp (2095m) - Riederalp T3

Datum: DI – MI, 06. – 07. September 2022
Organisation: Annemarie Fülleemann

Details: **1. Tag:** Ab Mund (1187m) folgen wir den Suonen 'Stigwasser' und 'Oberschta', dann Aufstieg über Chittumatta und entlang der Suone 'Nessjeri' zur Belalp (2050m). Auf 1141m, ab 245m, Wanderzeit 5h
2. Tag: Abstieg über Alteschbord zur Hängebrücke über die Massa und Gegenanstieg über Riederfurka (2065m) zur Riederalp (1925m). Auf 698m, ab 879m, Wanderzeit gut 4h

Karten: map.geo.admin.ch
Ausrüstung: Wanderausrüstung, leichtes Gepäck für abends
Verpflegung: 2 Picnics aus dem Rucksack. Auf der Belalp ausser eines kleinen Kiosks keine Einkaufsmöglichkeiten.

Unterkunft: Hotel Aletschhorn, Belalp, www.aletschhorn.ch (2 Doppelzimmer und 4 Betten im Mehrbettzimmer; wer ein Einzelzimmer möchte, bitte direkt mit dem Hotel klären und TL informieren!)

Reise: Männedorf ab 6.26h, Zürich ab 7.02h, Brig ab 09.18h, Mund Dorf an 09.40h

Billett: Wohnort-Mund und retour ab Mörel
Kosten: Billett SBB, Gondelbahn Riederalp-Mörel.
Hotel: Zimmer mit Frühstück im Doppelzimmer ca.100.–, im Mehrbettzimmer ca. 70.–.
Wer ein Einzelzimmer möchte, soll dies bitte mit dem Hotel direkt klären und der TL melden.

Anmeldung: bis spätestens 31.08. auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: bei der TL 043 843 55 26 und 079 764 15 46

Schafwiesspitz - Stöllen - Lütispitz, 1986m

T 4/5

Datum: DO, 08. September 2022
Organisation: Emanuele Jannibelli

Details: eine vergnügliche Gratwanderung im westlichen Alpstein. Teilweise grasig, teilweise felsig, ausgesetzt oder auch nicht, geht es erstaunlich angenehm über verschiedene Zwischenerhebungen elegant "von hinten" auf den Lütispitz. Zu- und Abstieg auf Wanderwegen. Ausgangs- und Endpunkt Laui ob Unterwasser, T4/5, ca. 1100 Hm, ca. 6 –7 Std. Wanderzeit.

Karten: 1114/1115

Ausrüstung: feste Schuhe, Gschältli

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit Privatautos

Kosten: Fahrspesen gem. Reglement

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: verlangt, wenn auch nur mässig ausgesetzt, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Auskunft: beim Tourenleiter emanuele.jannibelli@zhdk.ch

Mountain Bike Tour Ofenpass/Livigno

Datum: SA – SO, 10. – 11. September 2022
Organisation: Daniel Walser

Details: 2-Tages Biketour im Gebiet Ofenpass/Livigno. Je nach Verhältnissen befahren wir Fuorcla del Gal, Passo Trela, Passo Alpisella, Val Mora, Valbella Runde ab Suüsom Givè, oder Varianten davon. Genaue Route folgt Anfang September.

Anforderung: MTB S2, wenige Stellen S3, Ausdauer für ca 6 Std. und 1200 hm Aufstieg

Ausrüstung: Gut gewartetes Mountain Bike, Flickzeug, Helm, Tagesrucksack, Wind-/Nässeschutz, Pass oder ID

Verpflegung: HP in Gasthaus, tagsüber aus dem Rucksack

Unterkunft: Gasthaus Buffalora oder in Livigno, Details folgen

Reise: Individuell, z.B. mit öV 06:38 ab Zürich HB (IC3 nach Chur), oder Fahrgemeinschaften

Kosten: Ca. 100.– für Übernachtung/HP, Reisekosten, Spesenanteil TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Covid-19 Schutzmassnahmen für Schweiz und Italien

Auskunft: Daniel Walser, 079 572 11 74

Urmein - Glaspass - Präz Bergwanderung

T2

Datum: DI – MI, 13. – 14. September 2022
Organisation: Brigitte Chevalley

Details: Mit ÖV nach Urmein, dann geht es via Dürrwald, Parpeina auf den Glaspass. Distanz 10 km, Hm auf 1'170m / ab 570m, Wz ca. 4,5 Std. Am 2. Tag wandern wir vom Glaspass über den Glaser Grat, Bischolapass, den Tguma, die Präzer Höhi nach Präz. Distanz 15,5 km, Hm auf 770m / ab 1'370m, Wz ca. 5,5 Std.

Karten: geo.admin.ch

Ausrüstung: Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz, persönliche Utensilien

Verpflegung: aus dem Rucksack, HP im Berggasthaus Beverin

Unterkunft: Berggasthaus Beverin, Glaspass (4 DZ + 2 EZ)

Reise: Hinreise 13.09.22: Rapperswil ab 07:33 > Urmein Dorf an 09:49
Rückreise 14.09.22: Präz Dorf ab 15:00 > Rapperswil an 17:27
(oder 1 Std. später)

Billett: 13.09.22 Wohnort - Urmein Dorf / 14.09.22 Präz Dorf - Wohnort

Kosten: Billett + ca. 110.– Fr. (Billett + Unterkunft inkl. HP im EZ 95.– und im DZ 90.– + Anteil TL Spesen ca. 12.–)

Anmeldung: bis spätestens am 4. Sept. mit Angabe DZ oder EZ
auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bei der TL 043/833'62'30



Höllgraben
Foto: Brigitte Chevalley

Urirotstock über den Schlieren Nordgrat

WS 3a

Datum: SA – SO, 17. – 18. September 2022
Organisation: Thomas Schmitz

Details: Am Samstagnachmittag wandern wir gemütlich auf die Musenalp. Nach einer Nacht auf der Alp geht es dann am Sonntag über den exponierten Nordgrat auf den Schlieren. Nach einem kurzen südseitigen Abstieg steigen wir weiter auf den Urirotstock und den langen Weg zurück ins Isenthal. Für die Tour ist Klettererfahrung T6 erforderlich. Kurze Stellen können mit einem Seil abgesichert werden. Den grössten Teil gehen wir seilfrei.

Karten: siehe SAC Tourenprotal
Ausrüstung: Bergschuhe, Klettergurt, Helm. Eine detaillierte Ausrüstungsliste wird nach der Anmeldung gesendet.

Verpflegung: Halbpension auf der Musenalp

Unterkunft: Musenalp 1483m

Reise: mit Fahrgemeinschaften

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: lange, anspruchsvolle Tour

Auskunft: beim Tourenleiter

Gufelstock 2435 m

T4

Datum: SO, 18. September 2022
Organisation: Johann Laut

Details: Von Engi (812 m) dem Mühlebach entlang über Üblital (1192m) zum Widersteiner Hüttli (1832m). Wir folgen dem blau-weissen Weg und steigen über den Chüebuch auf den Gufelstock (2435m). Bei guten Verhältnissen auf dem Grat bleibend über Höch und Heustock (2384m) steigen wir ab nach Ennenda.

Sonst steigen wir vom Gipfel über Fesis, Aegusten, Schwamm, Chrätzler nach Ennenda (483m) ab (ca. 1800 Hm).

Ausrüstung: Gute Bergschuhe, dem Wetter angepasste Kleidung, evtl. Stöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Hin nach Engi, Retour ab Glarus

Kosten: Fahrtkosten + TL-Spesenanteil (ca. 10.–)

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Bützistock (Chärpf) 2340m

Wanderung T4 mit Orgelkonzert

Datum: DI, 20. September 2022

Organisation: Emanuele Jannibelli

Details: Mettmenalp-Leglerhütte-Heuergrat-Bützistock-Linthal
Aussichtsreiche Wanderung in einer der sonnigsten Ecken des Glarnerlandes auf einen der unbekanntesten Gipfel; zuerst auf dem Hüttenweg zur Leglerhütte, wo wir uns stärken können, anschliessend in anregender Höhenwanderung zum Heuergrat und auf diesem an den W-Fuss des Bützistocks und über eine steile Rinne zum Gipfel (keine Kletterei). 900Hm Aufstieg, 1300Hm Abstieg, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.

Anschliessend Orgelkonzert in der ref. Kirche Linthal auf der original erhaltenen Kuhn-Organ von 1882 mit glarnerischer, liechtensteinerischer, schweizerischer und europäischer Orgelmusik.

Karten: LK 1173 Linthal

Ausrüstung: guts Schuhwerk, evtl. Ersatzkleider

Verpflegung: aus dem Rucksack, Kaffeehalt in der Leglerhütte

Reise: mit öV

Billett: Ausgangsort-Chies (Mettmen), Linthal-Ausgangsort

Kosten: SBB und Glarnerbus + Seilbahn Chies-Mettmen

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Die Gipfelbesteigung kann auch ausgelassen werden, dann reduziert sich die Schwierigkeit auf T3

Auskunft: beim TL 077 412 81 42



Bockmattli 1932 m

T3

Datum:	DO, 22. September 2022
Organisation:	Erika Manser
Details:	Ab Innerthal via Schwarzenegg durch das Couloir hoch und via Bockmattlipass zum Bockmattlistock 1932 m und auf demselben Weg zurück. Ca. 1'000 Hm hoch und runter, Wanderzeit ca. 5 Stunden
Karten:	map.geo.admin.ch
Ausrüstung:	Wanderausrüstung mit guten Bergschuhen und ev. Stöcke
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Reise:	Rapperswil ab: 08.10, Innerthal an: 08.58. Rückreise: Innerthal ab: 14.59, Rapperswil an: 15.53, ev. 1 Stunde später
Billet:	Wohnort - Innerthal retour
Kosten:	Billettkosten und Anteil TL
Anmeldung:	auf www.sac-pfannenstiel.ch bis 20.09.2022 18 Uhr
Auskunft:	Erika Manser, Tel. 079 574 81 19

Baureinigung Tanzbodenhütte

Datum:	DO – FR, 22. – 23. September 2022
Organisation:	Sue Egli
Details:	Am Donnerstag, 22. September und Freitag, 23. September 2022 wird die Baureinigung der Tanzbodenhütte stattfinden. Gerne kann man auch nur an einem Tag teilnehmen. Bitte bei Bemerkungen vermerken.
Anmeldung:	auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft:	Sue Egli (tanzboden@sac-pfannenstiel.ch ; 079 636 31 95)

Einweihung Sanierung Tanzbodenhütte

Datum:	SA, 24. September 2022
Organisation:	Sue Egli
Details:	Ab Juli 2022 sind die Details auf der Website ersichtlich.
Anmeldung:	Anmeldung per sofort möglich auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft:	Sue Egli (tanzboden@sac-pfannenstiel.ch ; 079 636 31 95)

Niesen 2362m ab Wimmis über den Nordgrat

Datum: SO, 25. September 2022
Organisation: Emanuele Jannibelli

Details: Auch wenn nicht gerade vor der Haustüre gelegen, kennt doch auch bei uns jeder den Niesen. Auf den formschönen Berg führt nicht nur eine Standseilbahn und die längste Treppe der Welt, sondern auch eine erstaunlich leichte, reizvolle Alpinwander-Route von der anderen Seite. Etwas für Abstiegs muffel, denn wir nehmen dafür bequem die Seilbahn auf der anderen Seite, nachdem wir die grandiose Aussicht auf die Berner Hochalpen genossen haben.

Karten: LK 1227 Niesen

Ausrüstung: feste Schuhe, keine besondere Ausrüstung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit der Bahn

Billett: Stäfa-Wimmis und Mülönen-Stäfa

Kosten: Eisenbahn- und Seilbahn-Billett

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: zur Hälfte auf Wanderwegen, zur anderen Hälfte auf Wegspuren, nicht besonders ausgesetzt

Auskunft: beim Tourenleiter 077 412 81 42



Stammerspitz
Foto: Brigitte Chevalley

Igis - Trittpass - Mittagsplatta 1371m - Igis

Datum: DI, 27. September 2022

Organisation: Reinhard Schwyter

Details: Von Igis ein schmaler ausgesetzter Weg zum Trittpass und zur Mittagsplatta 1371m. Das wilde Schlundtobel hinunter nach Igis. 5 Std., auf / ab 800m. Abkürzung möglich mit Bus ab Valzeina bis Landquart.

Karten: map.geo.admin.ch

Ausrüstung: zum Wandern, gute Schuhe, Stöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Rappi ab 8:33, Ziegelbrücke an 8:56, ab 8:59, Landquart an 9:33, Postauto ab 9:37, Igis Dorf an 9:45.

Zurück Igis Dorf ab 16:10, Landquart an 16:20, ab 16:25,

Ziegelbrücke an 17:00, ab 17:02, Rappi an 17:27.

Billett: Wohnort bis Igis Dorf retour. Bei Bedarf vorzeitig zurück ab Valzeina Kirche.

Anmeldung/ auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: oder am Vortag 13 - 14 Uhr beim TL 079 215 71 12.



TW Samnaun
Foto: Peter Zipkes

Fergengegel 2843m, Südwand 4b

Datum: SA, 01. Oktober 2022

Organisation: Thomas Schmitz

Mitleiterin: Birgit Nilsson

Details: Die Fergenhörner, ein kühnes, dreizackiges Felsgebilde, dürfen wohl zu den interessantesten Kletterbergen der Silvretta gezählt werden. Der westlichste der drei Gipfel, der Fergengegel, lockt zum Klettern. Seine Südwand ist eine der schönsten Felsrouten der Silvretta. Die Route ist mit dem Schwierigkeitsgrad 4b angegeben.

Karten: siehe SAC Tourenportal

Ausrüstung: Kletterausrüstung, Materialliste nach Anmeldung

Reise: Fahrgemeinschaften nach Klosters Monbiel

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: wenn am Sonntag besseres Wetter ist, kann die Tour auf Sonntag verschoben werden

Auskunft: bei Thomas Schmitz

Amden - Mattstogg 1934m - Amden (Wesen)

T3

Datum: DO, 06. Oktober 2022

Organisation: Peter Zillig

Anforderung: Auf 600hm ca. 2.5 Std. Ab 1000hm 3.5 Std. Besteigung Mattstogg T4

Details: Ab Station Bergbahn 1290m via Strichboden zum Gipfel 1935m

Karten: Geo.admin

Ausrüstung: Gebirgswanderung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Billett: Wohnort - Amden retour

Kosten: Billett Fr. 25.50 Bergbahn Fr. 10.– Leiterspesen + Fr. 5.–

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: TL 044 920 78 56 / 079 551 48 44

Gross Spitzen 2399m Alpinwanderung

T4+ (2)

Datum: SA, 08. Oktober 2022
Organisation: Astrid Burch

Details: Mit ÖV nach Unterschächen, Post. Aufstieg via Sparren nach Vorderboden und Seestelli. Von dort weiter auf dem Alpinweg auf den Gross Spitzen 2399m. Von hier aus geht es aussichtsreich zuerst dem Westgrat entlang und dann via die schöne Seenplatte von Platti zum nächsten Gipfel namens Burg 2285m.

Wenn die Energie noch ausreicht, nehmen wir auf dem Weiterweg auch noch einen weiteren Aufstecher aufs Wängihorn 2148m. Abstieg via Unterwängi nach Eggenbergli.

Hier kommt das letzte Highlight: die Fahrt mit dem Freiluftbähnli Witterschwanden-Eggenbergli. Rückreise ab Spiringen, Locherbach.

Ca. 1700hm Aufstieg, ca. 1350Hm Abstieg
Gehzeit ohne Pausen ca 8h

Bitte beachte: Für diese Tour ist nebst einer guten Kondition auch Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, Stöcke empfohlen

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Wohnort-Unterschächen Post,
Rückreise ab Spiringen

Kosten: für Seilbahn Witterschwanden-Eggenbergli
CHF 10.– in Münz mitnehmen!

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Astrid Burch, Tel. 078 754 17 98



Bütschwil - Brudertöbeli - Lichtensteig

T1

Datum: DI, 11. Oktober 2022
Organisation: Peter Zillig

Details: Wanderzeit ca. 4 Std.
Der Rundgang durch das romantische Bruedertöbeli dauert ca. 2 Std. und beginnt und endet in Bütschwil. Zur Verlängerung der Wanderung werden wir noch einen beliebigen Teil des Thurweges begehen.

Karten: Tourenportal

Ausrüstung: Wandern

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Billett: Hinreise ab Wohnort - Bütschwil

Kosten: ÖV + Leiterspesen Fr. 30.–

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim TL 044 920 78 56 / 079 551 48 44

Schmerikon - Jona Wanderung

T1

Datum: DI, 18. Oktober 2022
Organisation: Brigitte Chevalley

Details: Distanz 16 km, Hm auf / ab 560m, Wz 4 1/2 Std.
Von Schmerikon wandern wir auf der Via Jacobi nach Neuhaus, dann hoffentlich durchs Aabachtobel nach Ennetbach, Echeltschwil und den Eggwald bis nach Jona.

Karten: geo.admin.ch

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Witterung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Rapperswil ab 10:01 > Schmerikon an 10:10
retour Jona ab z.B. 15:58 alle 15 Min.

Billett: Wohnort - Schmerikon, retour Jona - Wohnort

Kosten: Billett + Anteil Spesen TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bei der TL 043/833 62 30, 079/297 90 25

Lostorf - Flueberg (935m) - Trimbach

Datum: DO, 20. Oktober 2022
Organisation: Annemarie Füllemann

Details: Bad Lostorf (523m) - Dottenberg (937m) - Flueberg (935) Wisen-Hauenstein - Trimbach (426m), Wanderzeit 5h

Karten: map.geo.admin.ch

Ausrüstung: Wanderausrüstung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Männedorf ab 07.56h, Lostorf an 09.25h (Bus 507 ab Olten)

Billett: Wohnort - Lostorf Dorf und retour ab Trimbach

Kosten: Billett + Anteil Spesen TL

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bei der TL 043 843 55 26 und 079 764 15 46

Gemsfären 2972m

WS I

Datum: SA, 29. Oktober 2022
Organisation: Thomas Schmitz

Details: Mit der Bahn vom Urnerboden auf den Fisetenpass. Vom Fisetenpass je nach Schneelage zu Fuss oder mit Schneeschuhen in 3-4 Stunden zum Gipfel. (936 hm) Auf dem Gipfel geniessen wir eine wunderbare Rundschau. Besonders eindrucksvoll liegt vor uns der mächtige Tödi sowie der Claridenfirn. In dieser Jahreszeit ist normalerweise praktisch niemand mehr am Berg. So geniessen wir die Ruhe des Spätherbstes.

Karten: siehe SAC Tourenportal: Gemsfären vom Fisetenpass über den Langfirn

Ausrüstung: Materialliste nach der Anmeldung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit Fahrgemeinschaft

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter

Klaushöck

Datum: DO, 08. Dezember 2022

Organisation: Peter Zillig

Mitleiter/in: Schmutzlis gesucht

Details: Der Samiklaus hat sicher viel zu berichten, nach dem Unterbruch von 2 Jahren. Nach Möglichkeit möchte ich diesen Anlass im Restaurant Aberen in Stäfa durchführen und freue mich darauf.

Kosten: Mittagessen ca. Fr. 30.- plus Fr. 5 Unkostenbeteiligung

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Kuriositäten gesucht

Auskunft: beim Klaus 044 920 78 56



Bertholhütte
Foto: Andrea Lanfranchi

Herzlich willkommen in unserer Sektion SAC Pfannenstiel



Bereits die Anreise mit dem Auto ins Münstertal stellte eine erste grosse Herausforderung dar. Auf der Strasse bis Klosters-Selfranga lief es zwar flüssig, aber auf dem Autoreisezug ging dann aufgrund eines Lokdefektes gar nichts mehr. So kamen einige Fahrzeuge mit TeilnehmerInnen der Tourenwoche mit einer rund einstündigen Verspätung in Saglians und damit auch auf der Buffalora an. Glücklicherweise waren die ersten Einlauftouren für alle Gruppen nicht zu lang und konnten trotz der Verspätung bei recht kaltem, aber strahlendem Wetter wie geplant durchgeführt werden.

Teil Skitouren

Als erste Tour stand am **Sonntag** der **Munt Buffalora** Nordgipfel (2627m) mit rund 700 Höhenmeter an. Obwohl es schon seit einiger Zeit nicht mehr geschneit hatte, im Münstertal generell wenig Schnee lag und viel Volk unterwegs war, erfolgte die Abfahrt weiter nördlich über wunderbar unverspurte und pulvrige Hänge. Am Abend konnten wir zum

ersten Mal die kulinarischen Fertigkeiten der Küche geniessen: ein 4-Gang-Menue plus Gruss aus der Küche auf sehr hohem Niveau! So waren unsere "Batterien" bald wieder aufgeladen, bei einigen wohl sogar etwas überladen. Das sollte sich auch beim reichhaltigen Frühstücksbuffet nicht ändern.

Am **Montag** stand der **Piz Daint**, (2967m) auf dem Programm. Der sehr schöne, einsame Aufstieg von rund 1000 Höhenmetern erfolgte von Plauns dals Bovs über Murtaröl. Auf den letzten Meter im Gipfelhang war der Schnee so hart, dass die Skier teilweise getragen werden mussten. Die Abfahrt folgte weitgehend der Aufstiegsroute, im unteren Teil dann teilweise auf den Skipisten bis nach Tschierv hinunter.

Am **Dienstag** ging es auf den **Piz Terza** (2908m). Dank eine Postautofahrt auf Lü waren nur 1000 Höhenmeter zu überwinden. Zum ersten Mal machte sich der Schneemangel konkret bemerkbar, zuerst im Aufstieg, aber auch bei der "Abfahrt": Der Gip-



felhang war weitgehend ohne Schnee, darum mussten die Skier rund 20 Min. über den Nordhang getragen werden bis sie an geeigneter, aber immer noch recht steiniger Stelle angeschnallt werden konnte. Die Abfahrt führte über Costainas, Pass da Costainas, Alp Campatsch nach Tschier. Tageshöhepunkte waren u.a. ein einmaliges Gletschergefühl im einsamen Tal Costainas, aber auch ein ausgiebiger Zvierhalt auf der Alp Champatsch.

Ein Wahnsinnstag mit einer zurückgelegten Wegstrecke von 17Km!

Auch am **Mittwoch** mussten die Skier beim Aufstieg ab Bains da Guad bis fast auf 1800 Meter hinauf getragen werden, welch ein Unterschied zum letzten Jahr! Dann aber forderte der "grundlose Schnee" stellenweise eine unerwartet mühsame Spuarbeit. Der Aufstieg erfolgte wegen der verblasenen Scharta direkt über den Gipfelhang auf den **Piz Chavalatsch** (2762m), der die bisherigen Anstrengungen mit einer grossartigen Rundschau belohnte.

Bei der Abfahrt auf steilen Schattenhängen über Plaunt Radont durften wir wieder einmal eine "Art Pulverschnee" geniessen. Zum Abschluss erfolgte wiederum eine Stärkung und ein Grosseinkauf beim Meier Beck in Sta. Maria.

Am **Donnerstag** wurden von Punt Teal mit einem Aufstieg über das einsame, flache Val Costainas Val Costainas gleich 2 Gipfel in Angriff genommen: Der **Piz Minschuns** (2933m) und der **Piz Chalderas** (2793m). Verwöhnt vom sehr angenehmen, sonnigen Aufstieg verzichteten wir auf einen längeren Aufenthalt auf dem leider zugigen Piz Minschuns. Also fuhren wir auf dem Grat bis zum tiefsten Punkt zwischen dem Piz Minschuns und dem Piz Chalderas, dessen Besteigung dann ein neuerliches Anfallen und am Schluss einen kurzen Fussmarsch erforderte. Auch hier belohnte uns ein toller Aus- und Tiefblick. Die Abfahrt führte über Marangun da las Prasüras - teilweise eine "Gras-Abfahrt" - und über Punt Teal zurück bis zur Umbrail-Passtrasse.



Am **Freitag** hatte sich dank einem unerwarteten leichten Schneefall in der Nacht die Schneequalität deutlich verbessert. Wir starteten von der Talstation des Skigebiets Minschuns und erlebten einen originellen, sehr meditativen Aufstieg auf dem Skilift-Trasse Vallatscha, weil aufgrund des defekten Skiliftes die Pistentouristen weitgehend ausblieben. Dann ging es mit den Skiern recht steil auf den Vorgipfel und dann zu Fuss im Trittschnee und nicht besonders exponiert auf den **Piz Vallatscha** (3021m). Bei der Abfahrt über die steilen Südhänge versöhnte uns der erstaunlich gute Schnee mit den bisher eher schwierigen Verhältnissen. Bei einem ausgiebigen Zvierhalt im Pisten-Restaurant Alp da Munt konnten wir alle auf eine sehr gelungene Skitourenwoche bei besten Wetterbedingungen zurückblicken.

Massgeblich dazu beigetragen haben natürlich unsere Leiter Ueli Walther und Emanuele Jannibelli mit ihrer grossen Erfahrung und der umsichtigen Tourenplanung. Ihr Engagement sei hier nochmals herzlich verdankt!

Teil Schneeschuhtouren

Am **Sonntag** erwarteten uns die Schneeschuhleiterinnen Annemarie Füllemann und Brigitte Chevalley schon startbereit in Buffalora. Das Wetter war wunderschön und nach der langen Anreise war ich froh, losmarschieren zu können. Allerdings hatte ich ein etwas ungutes Gefühl, da ich meine Fitness nicht so konsequent trainiert hatte. Doch auf der Alp Buffalora gab es schon eine Mittagspause und damit waren auch meine Konditionsbedenken verfliegen. Wir machten eine schöne

Runde am Fuss des Munt Buffalora, übten im Steilhang durch tiefen Schnee zu gehen und kehrten über die Fop da Buffalora zurück zum P 10 und zum verdienten Kaffee. Die genauen Höhenmeter kann ich nicht angeben, die sind beim Schneeschuhlaufen weniger relevant - dafür sorgte Ruedi jeweils am Abend mit seinen Angaben zu Schrittmenge und zurückgelegten km, dass wir unbesorgt auch die grossen und feinen Desserts im Hotel geniessen konnten.

Das Postauto brachte uns am **Montag** bis fast zum Ofenpass. Mit einem leichten Anstieg und damit sehr motiviert erreichten wir über die Plaun da Bovs und Plaun da L' Aua das Skigebiet von Mischuns. Wir waren uns nicht ganz einig, ob da ein Adler oder Bartgeier seine Runden über uns flog - eindrücklich war es allemal. Weiter ging es - immer mit wunderschönem Panorama und abwechslungsreichen Schneeschuhrouten - bis zur Alp Champatsch. Ich weiss nicht wie Brigitte und Annemarie es schafften, aber immer fand sich eine kleine Alphütte - an diesem Tag sogar eine

offene Alpwirtschaft, wenn eine Mittagspause anstand. Diese dauerte hier etwas länger als auf üblichen SAC Touren. Danach ging es gemütlich Richtung Lü, durch Lärchenwälder und einem Tobel zurück nach Tschierv.

Zusammen mit den Skitourengruppen fuhren wir per Post am **Dienstag** nach Lü. Mit einer ziemlich Direttissima - aber immer traumhaftem Ausblick über das Münstertal sowie hinüber zum Ortler und zum Stifserjoch - erreichten wir die Alp Tabladatsch. Der weitere Aufstieg Richtung Alp Terza liess uns in Schneeweichten stecken bleiben. Annemarie versuchte mit allen Kräften eine Spur zu machen, sank aber immer wieder bis weit über die Knie ein. Da halfen auch die kräftigen Männer nicht, denn mit mehr Gewicht war bei diesem Schnee gar nichts auszurichten.

Mit der nun beschlossenen Wegvariante waren wir sehr zufrieden, es ging durch leichte Arven- und Lärchenwälder nun zur Alp Terza Sura. Dort legten wir einen weiteren wunderschönen Mittaghalt ein, der viel Sonnen-



Juf Plaun
Foto: Margrit Götschi



Alp Tabladatsch
Foto: Susanne Hansen

creme einforderte. Der Weg zurück nach Lü war schön, aber am Schluss noch lang und die Getränkeflaschen auch schon leer. Ruedi hat uns mit den Schrittangaben am Abend versöhnt.

Am **Mittwoch** ging es mit dem Postauto bis nach Buffalora. Über die Alp Buffalora hinauf zum Juf Plaun. Eine stille, weite Hochebene umrahmt von Piz Daint und dem Munt Buffalora. Der Blick ging hinunter zum Val Mora und hinüber zu der italienischen Grenze. Wir umrundeten das Plateau, Zeit genug um seinen Gedanken nachzugehen, etwas was mir persönlich so gefällt beim Schneeschuhlaufen. Die aktuellen Kriegsnachrichten aus der Ukraine beschäftigten sicher alle. Wir waren so privilegiert in dieser schönen, friedlichen Landschaft. Nach der Mittagpause ging es zurück Richtung Alp Buffalora, als überra-

schend noch ein Alphornbläser bei einer Alphütte aufspielte. Es war ja auch noch der Geburtstag von Wädi, was für eine Freude! Beim Rückweg sichteten wir noch eine Gämse, ein weiterer Höhepunkt an diesem Tag.

Am **Donnerstag** wurde auf Wunsch von verschiedenen Schneeschuhläuferinnen das Kloster Müstair besucht. Ohne Schneeschuhe - die Sonne hatte in den vergangenen Tagen im Talboden den Schnee schmelzen lassen - ging es "leichtfüssig" dem Fluss Rom entlang bis nach St. Maria. Etwas Bewegung sollte schon noch sein, am Abend erwartete uns ja bereits das Abschlussessen. Weiter mit dem Postauto nach Müstair zum Kloster, wo wir von einer sehr versierten Kunsthistorikerin erwartet wurden. Ich möchte hier nicht auf die verschiedenen Epochen des Klosters eingehen. Es war jedenfalls sehr eindrücklich,



Foto: Marlys Zemp

aber auch sehr kalt. In der ganzen Woche haben wir auf über 2200m nie so gefroren wie in den alten Gemäuern - die alten Fresken ertragen keine Wärme. Zitternd vor so viel Geschichte (oder Kälte?) suchten alle Erwärmendes für Körper und Seele im Klostershop, bevor wir zufrieden wieder nach Tschierv zurückfuhren.

Die Abschlusstour am **Freitag** führte uns rund um den Munt Mischuns, mit weitem Blick hinunter ins Val S-charl. Einmal mehr eine wunderschöne Tour oder - um es mit den Worten von Ueli abzuschliessen - es war nicht zu toppen! Unterwegs sahen wir andere Schneeschuhlaufgruppen, die alle schön in Reih und Glied unterwegs waren, etwas was in unserer Gruppe trotz Anweisungen nicht immer gelang. Dann ein letzter Kaffee zusammen mit den Skitourenfahrern auf der Alp da Munt,

bevor sich alle verabschiedeten. Mit einem grossen Rucksack voll vielen schönen Eindrücken und Begegnungen traten alle den Heimweg an.

Ich schliesse mich dem grossen Lob von Bruno an alle Tourenleiter und Touren Leiterinnen an, und freue mich schon aufs nächste Jahr - ich werde gut trainiert anreisen.

Bruno und
Rosmarie Bébié



Einige der Lesenden fragen sich vielleicht, seit wann der SAC Pfannenstiel auch Meditationswochen in Tirol organisiert. Nun, das tut er in der Tat nicht.

Dennoch haben wir unsere Skitourenwoche unter ein spezielles Motto von Herr A. Einstein gestellt: "Es gibt so viele Wege zum Glück. Einer davon ist aufhören zu jammern."

Jammern hätten wir können. Zum Beispiel über zu wenig einsame Gipfel und unberührte Abfahrthänge, über wolkenverhangenen Himmel und grüne Südhänge, über schweren Nassschnee sowie eine äusserst kritische Lawinensituation.

Aber das haben wir nicht. Sondern wir beendeten jeden Tag dankbar für das Erlebte. Und schlussendlich haben wir sieben Touren unternommen. Herzlichen Dank an unseren Zillertaler Bergführer Stefan Wierer, der immer wieder eine sichere Option aufgetan hat.

Montag: Nach einer klaren Nacht bei Sonnenschein auf die Lampsenspitze 2875 m

Eine der Paradetouren in der Region. Vom Parkplatz Praxmar (1700 m) geht es los und an diesem sonnigen Montag sind wir nicht die Einzigen am Berg. Es zeigt sich wieder einmal, dass nicht der am steilsten Laufende auch am schnellsten ankommt. Eine gleichmässig ansteigende Spur lässt die ca. 1050 m Aufstieg im Fluge vergehen. So bleibt ausreichend Kraft nach dem Skidepot am Satteljoch, die letzten 140 m zu Fuss zum grossen Gipfelkreuz zurückzulegen. Und damit startet die 7-tägige Gipfel-Zuckerl-Tradition: Ein Mini-Kägi für jede*n Gipfelstürmer*in. Danke, Kornel!

Dienstag: Unter Wolken auf den Mitterzeigkogel 2629 m

Unser Startpunkt heute liegt vor der langen Lawingalerie Richtung Kühtai. Oh weh, da

sieht es eher nach Ostereiersuchen im Grünen aus. Das heisst, Ski aufschultern bis das ersehnte Weiss in Sicht kommt. Apropos Ostern: Stefans Geheimtipp ist die LVS-unterstützte Osternestersuche - quasi OVS: eine Osternest-Versteck-Suchhilfe. Das übt auch für den Berg. Eine entspannte Tour von ca. 800 m Aufstieg und einer zahnplombenlockernden Abfahrt. Danke an Theo und Thomas, die uns auch heute zeigen, dass Skitouren-Gehen Ü75 möglich ist!

Mittwoch: Mit Sahara-Schnee zum Finstertaler Schartenkogel 2855 m

War der Schnee gestern noch mehrheitlich weiss, hat der leichte Regen über Nacht den Sahara Staub auf den Boden gebracht. Die Schneedecke gleicht einem Marmorkuchen. Ab Kühtai Parkplatz Drei-Seen-Lift gehen wir Richtung Staumauer. Am Stausee entlang begegnet uns die erste Überraschung des Tages. Nein, keine Kamelkarawane, sondern ein herziges Schneehuhn-Pärchen in nächster Nähe. Beim weiteren Aufstieg beobachtet uns neugierig eine Gruppe Gamsen vom





sicher entfernten Fels aus. Die letzten Höhenmeter wird der Schnee extrem anhänglich und wir bleiben alle 20 Meter stehen, um die Stollen unter den Skifellen wieder zu entfernen und eine frische Wachsschicht aufzulegen. Aber vergeblich. So entscheiden wir dann auch, dass wir das letzte Stück aufgrund der bereits fortgeschrittenen Uhrzeit, einer nicht ungefährlichen Hangquerung auf dem Rückweg, sowie dem klebrigen Schnee nicht mehr in Angriff nehmen. Heute erleben wir ein paar schöne Schwünge im weichen, aber tragenden Schnee. Danke dafür!

Donnerstag: Hängende Gärten auf dem Weg zum Längentaljoch 2988 m

Der Start ist beim Alpengasthof (1.626 m) und es geht an den hängenden Gärten von Lüsens - berühmt für die Eisfallklettere - vorbei in das Tal Richtung Westfalen Hütte. Ein kurzer Anstieg, dann sanft ansteigend durch das Längental Richtung Süden steigen wir an

der Seite der Gletschermoräne auf bis zum Längentalferner. Diesen queren wir aufwärts zu unserem Ziel, dem Längentaljoch. Es erwarten uns tolle, unverspurte Abfahrtshänge im angenehm weichen Schnee. Gemütlich beim Apfelstrudel, Germknödel oder Kuchen im Gasthof sitzend, strahlt Brigitte "das war von der Abfahrt her mit eine meiner schönsten Touren".

Freitag: In der Wolke aufgewacht zum Skiwandern Richtung Acherkogel oder Innsbruck-Besuch

Die Lawinensituation spitzt sich durch bedeckte und warme Nächte zu. Daher ist unser heutiges Motto "Frische Luft und Bewegung ohne Gipfelanspruch und Abfahrtsträume". Dies setzen wir auf zwei Arten um: entweder mittels Innsbruck-Bummel oder gemütlich mit Skiern ins Mittertal. Wir starten an der Staumauer des Längental Speichers bei Küh-tai. Schon beim Skiwandern ins Tal wird deut-



lich, dass die Abfahrt aufgrund des vollständig durchnässten schweren Schnees kein Vergnügen wird. Aber, Jammern ist nicht. So genießen wir das schöne Tal und den Ausblick auf den eindrücklichen Acherkogel. Überraschenderweise begleitet uns mehrheitlich die Sonne und ermöglicht eine entspannte Mittagspause. Und heute sind wir dankbar, dass wir alle ohne verdrehten oder gebrochenen Körperteil und Lawine in unserer Unterkunft das 4-Gänge-Abendessen genießen.

Samstag: Wir knacken die 3000 m auf dem Zischgeles bei strahlendem Wetter

Zurück auf Start nach Praxmar und anstelle rechts wie Anfang der Woche geht es links den Berg hinauf. Auch heute sind wir nicht alleine und wir scherzen, dass wir möglicherweise Startnummern benötigen. Stefan legt uns die perfekte Aufstiegsspur, die uns stetig zum Skidepot führt. Die letzten Höhenmeter

legen wir zu Fuss zurück und erreichen über einen kurzen Abschnitt mit Kette kletternd den Gipfel. Eine tolle Tour zum Ende unserer Dankbarkeitswoche!

Sonntag: In alter Tradition steht auch am 7. Tag eine kurze Tour vor der Heimfahrt an. So erklimmen wir Skilift-unterstützt noch den Pirchkogel 2828 m.

Danke, Theo, dass du vor vielen Jahren diese Skitourenwoche ins Leben gerufen hast. Das letzte Dankeschön geht an Theo's Nachfolger Kornel für seine erfolgreiche Debütwoche.

Ina Schreckenberger

Fotos: Kornel Ringli

SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!



Bau mit uns auf deine farbige Zukunft

0848 044 044

www.schlagenhauf.ch/ausbildung

A bis Z Allrounder Gmbh

abiszallrounder@bluewin.ch



Elektro
Installationen

www.abiszallrounder.ch

ah!



Service



Telefon
Installationen

Böselgstr. 50
8051 Zürich
t 044 340 02 02
f 044 340 02 01

Theo's letzte SAC Skitour auf das Wannestöckli (1. 3. 2022)

Bei herrlichem Wetter, super Pulverschnee und einer traumhaften Umgebung durften wir diese schöne Tour, unter Theo's fachkundiger Leitung geniessen.

Danke Theo für die vielen fantastischen Skitouren!

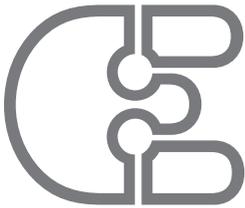
B. Blöchlinger





Gut ausgerüstet in den Sommer

Mönchaltorf, outdoorland.ch
AUSRÜSTUNG FÜR OUTDOOR-ERLEBNISSE



Hans Enzler AG
ELEKTRO TELECOM
8708 MÄNNEDORF
TEL. 044 920 00 30

 **FELDNER DRUCK**



MIT UNS IM BOOT
FINDEN IHRE DRUCKSACHEN
IMMER DEN HAFEN

DIE KAROSSERIE REPARATUR WERKSTATT



DIENTSTLEISTUNGEN

- Reparatur sämtlicher Automarken
- Schadenabwicklung im Versicherungsfall
- Blechschäden/Beulen/Rostbehebung
- Stossstangenreparaturen
- Steinschlag an Frontscheibe
- Fahrzeug wird auf Wunsch abgeholt und gebracht

OFFERTE EINHOLEN IN 2 SCHRITTEN

1. Handfoto vom Schaden und vom Fahrzeugausweis
2. Handfotos senden an: ho.karo@bluewin.ch, Tel. 044 923 66 65

MEHR ÜBER MICH: carrosseriehofer.yolasite.com

Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die CN

Bitte Berichte, Touren und Fotos an:
redaktion@sac-pfannenstiel.ch

<u>Ausgabe</u>	<u>Redaktionsschluss</u>
4/22 Nov/Dez.	12. September 2022
1/23 Jan/Feb/März	14. November 2022

Walking-Treff

jeden Mittwoch, 9 – ca. 10 Uhr (Juni/Juli/August
8 – 9 Uhr) beim Sportplatz Widenbad oberhalb
Männedorf. Auskunft Paul Cutler, 079 793 99 54
oder Evi Didierjean 079 420 41 20

Umgezogen?

Gib deine neue Adresse online unter
www.sac-cas.ch ein oder schreibe an:
Michi Bollinger, Eichackerstr. 21, 8132 Egg

Vorstandssitzungen 2022

MO 22.08., MO 24.10.

Anträge sind spätestens 20 Tage vorher an die
zuständige Kommission zu richten.

Klettern in der Turnhalle Riedwies

Jeden Dienstag in der Turnhalle Riedwies,
Bergstr 124, 8707 Uetikon, von 19.10 – 21.30 Uhr
für Mitglieder und Interessierte (nur während
Schulzeit). Schau rein – mach mit!

Karten und Führer

Ueli Walther, Weingartenstrasse 20
8708 Männedorf, Tel. 044 920 13 22

GV 2022: DO, 3. November 2022



Lieber **10 Minuten**
News scrollen als
im Stautempo rollen.

In 10 Minuten über den Zürichsee –
das kann nur die Fähre.



ZÜRICHSEE-FÄHRE
HORGEN-MEILEN

Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.
Wir sind stets für Sie da.
Blumenladen, Gärtnerei und Gartenbau.



Stiftung Brunegg

www.stiftung-brunegg.ch
Telefon 055 254 10 30

Post-Spendenkonto: 87-2430-9
IBAN CH18 0070 0113 9004 4943 9

50% Umtauschrabatt !

Vom 13.-18. Juni 2022, wenn du uns dein altes Seil mitbringst*.

*Umgetauschte Seile geben wir gratis an Spielgruppen und Bauern weiter

Ist dein
Seil noch in
Ordnung?

Foto: Florian Bosshard in der Schlüsselstelle von Landamma 10-10/Nöllken

WWW.RUEDIBERGSPORT.CH

Birmensdorferstr. 55 | 8004 Zürich | Tel. +41 (0)44 241 58 52



AZB
8706 Meilen

Post CH AG

SAC Pfannenstiel Club Nachrichten



FÜR PURE FREIHEIT UND SCHNELLE RUNS

Bergerlebnisse beginnen bei uns. Beratung durch begeisterte Bergsportler, faire Preise und erstklassiger Service für deine Ausrüstung. **Wir leben Bergsport.**

Filiale Volketswil
Brunnenstrasse 1
8604 Volketswil
043 399 41 00
baechli-bergsport.ch


BÄCHLI
BERGSPORT